



Unter dem Dach der LAG verbinden und vernetzen sich 76 Familienbildungsstätten, 24 Akademien und Heimvolkshochschulen, 17 Stadt- und Kreisbildungswerke mit weiteren nichtselbstständigen Zweigstellen, zehn verbandliche Bildungswerke und Organisationen sowie die fünf (Erz-) Bistümer Aachen, Essen, Köln, Münster und Paderborn.

Mehr zu den Überzeugungen, Qualitätsstandards, Strukturen, Projekten und Initiativen der LAG KEFB in NRW finden Sie unter www.lag-kefb-nrw.de.

Die Geschäftsstelle

LAG KEFB in NRW e. V.
Breite Straße 108 · 50667 Köln
Tel.: 0221/ 35 65 45 6-0
E-Mail: info@lag-kefb-nrw.de
Homepage: www.lag-kefb-nrw.de

Die LAG KEFB in NRW wird gefördert von:

Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales,
Ministerium für Kultur und Wissenschaft,
Ministerium für Kinder, Jugend, Familie,
Gleichstellung, Flucht und Integration des
Landes Nordrhein-Westfalen



Kooperationen u. a. mit:



Staatskanzlei
des Landes Nordrhein-Westfalen



Impressum:

LAG KEFB in NRW e.V.
Breite Straße 108
50667 Köln
www.lag-kefb-nrw.de

Bildnachweis: Kateryna – stock.adobe.com,
Robert Kneschke – stock.adobe.com, lordn – stock.adobe.com



Lebenslang und
lebensbegleitend lernen –
mit Qualität, Wert und Sinn

Lebenslanges und lebensbegleitendes Lernen braucht einen guten, verlässlichen Rahmen

Dafür stehen die fünf (Erz-) Bistümer und die katholischen Verbände und Einrichtungen in Nordrhein-Westfalen. Gemeinsam betrachtet sind diese kirchlichen Träger der zweitgrößte Anbieter von Erwachsenen- und Familienbildung in unserem Bundesland.

Ihr qualitativ hochwertiges Angebot richtet sich an den Erfordernissen und Bedürfnissen von Gesellschaft und Teilnehmenden aus. Sie leisten Tag für Tag einen wichtigen Beitrag zur Stärkung von Gemeinwohl und Demokratie in unserem Bundesland.

Gemeinsame Stimme

Als Baustein einer pluralen Landschaft der öffentlichen Weiterbildung organisieren sich katholische Bildungsträger in der Landesarbeitsgemeinschaft für Katholische Erwachsenen- und Familienbildung (LAG KEFB). Dieser Dachverband gibt dem christlichen Engagement einen gemeinsamen Ort und eine gemeinsame Stimme im Diskurs mit Dritten.



Die LAG KEFB als Interessenvertretung für die Belange ihrer Mitglieder

Sie tauscht sich mit Partnern aus Politik, Fördergebern und Wissenschaft aus. Sie fördert Qualitätsprozesse, initiiert Projekte und Hilfen zum Beispiel im Bereich der Digitalisierung. Sie gibt aktuellen Diskursen und Entwicklungstrends Raum durch Qualifizierungen und Veranstaltungen.

Die LAG KEFB vertritt ein ganzheitliches Bildungsverständnis. Lebenslanges Lernen bedeutet, in allen Etappen und Zusammenhängen des Lebens Entwicklung zu ermöglichen. Deshalb setzt christliche Bildung nicht nur beim einzelnen Erwachsenen an, sondern behält seine sozialen Zusammenhänge, insbesondere die ganze Vielfalt der Familien, im Blick.

Entstehung und Struktur

Die Entstehung der Landesarbeitsgemeinschaft in ihrer heutigen Gestalt spiegelt diese Überzeugung wider. 1953 startete sie als Bündnis für katholische Erwachsenenbildung. 2005 fusionierte sie mit der Arbeitsgemeinschaft für katholische Familienbildung. In dieser Weise die Kräfte zu bündeln und gemeinsam zu sprechen, hat sich seitdem vielfach bewährt.

